

Schritt ins Leben

Träume, Mensch, den letzten Traum,
da bald Winterwinde wehen.

Ab jetzt sei deinem freien Raum
nur noch das Kriegsbeil vorgesehen.

Du musst um deine Brötchen streiten,
von nun an rechnen wo du bleibst
und Zwiebelduft um dich verbreiten -
gut, wenn du dir die Augen reibst!

Hier wird dir wohl nichts geschenkt,
das sollst du niemals mehr vergessen.
Die Erde ist mit Blut getränkt
und wer bekommt genug zu essen?

Hier fragt man sich nicht wo? warum?
Der Individualist, in Teufels Küche,
nimmt jede dumme Frage krumm
und kommt sich selber auf die Schliche!

Mit klarem Blick beschaut er alles,
und macht sich in der Runde schlau!
Das wirkt im Falle seines Falles -
denn eines weiß er ganz genau:

Die Welt will sich nicht gern verbessern,
sie strebt nicht nach dem süßen Frieden.
Sie glänzt mit blanken Mördermessern -
die Menschen sind halt sehr verschieden!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)